

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEFON: 45 16 31, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWÖRTLICH: WILHELM ADAMETZ

Mittwoch, 10. Juni 1959

Blatt 1107

Geehrte Redaktion!

=====

Wie alljährlich veranstaltet auch heuer die Modeschule der Stadt Wien im Schloß Hetzendorf zum Schulschluß ihre Jahresausstellung und Modeschauen, die diesmal unter der Devise "Modekarussell im Schloß Hetzendorf" stattfinden. Die traditionelle Kreppapierschau der ersten Jahrgänge der Schule hat sich als Vorbild den Prater des Jahres 1890 gewählt. Die Modeschau wird ihre festliche Premiere am Donnerstag, dem 18. Juni, erleben. Ab Freitag, den 19. Juni sind täglich öffentliche Vorführungen jeweils um 18.45 Uhr bis einschließlich Montag, den 22. Juni, vorgesehen.

Um den Vertretern der Presse Gelegenheit zu geben, die Jahresausstellung und die bei der Modeschau gezeigten Modelle schon vorher kennenzulernen, veranstaltet die "Rathaus-Korrespondenz" Dienstag, den 16. Juni, eine Pressefahrt nach Schloß Hetzendorf. Abfahrt mit Autobus um 15.15 Uhr vom Rathaus, Eingang Lichtenfelsgasse. Am Vormittag des gleichen Tages haben die Fotografen bereits Gelegenheit Aufnahmen zu machen.

Wir bitten diesmal wieder um rechtzeitige Anmeldung bis Samstag, den 13. Juni, 12 Uhr, unter 45-16-31, Klappe 2236.

Sie sind herzlich eingeladen, einen Vertreter Ihrer Redaktion zu entsenden.

- - -

Programm des "Europagespraches"

=====

Am Mittwoch feierliche Eröffnung im Wiener Rathaus

10. Juni (RK) Die Stadt Wien veranstaltet bekanntlich vom 17. bis 20. Juni im Gemeinderatssitzungssaal des Wiener Rathauses das "Europagespräch 1959". Das Gesamtthema der Veranstaltung lautet "Die junge Generation und Europa". Den Vorsitz wird Bürgermeister Jonas führen. Es ist folgendes Programm vorgesehen:

Mittwoch, 17. Juni, 9 Uhr: Nach Ansprachen von Bürgermeister Jonas und Stadtrat Mandl wird Bundespräsident Dr. Schärf die Eröffnung vornehmen. An einen Einleitungsvortrag von Vizekanzler Dr. Pittermann schließen sich die Referate des Ministers a.D. Abgeordneter John Edwards, Präsident des Europa-Rates, Großbritannien, über "Der Europa-Rat - seine Leistungen und die Aussichten seiner weiteren Arbeit", des Ministers a.D. Abgeordneter Arthur Conte, Frankreich, über "Das Anliegen der heutigen französischen Jugend" und des Abgeordneten Finn Moe, Vorsitzender der Außenkommission des Norwegischen Reichstages über "Die nordischen Länder und Europa".

Donnerstag, 18. Juni, 9 Uhr: An diesem Tag leitet Staatssekretär Dr. Kreisky das "Europagespräch" ein. Daran schließen sich die Referate von Dunstan Curtis, Stellvertretender Generalsekretär des Europa-Rates, Großbritannien, über "Die Vereinigung Europas - Gedanken eines europäischen Beamten" und des Abgeordneten Heinz Pöhler, Deutsche Bundesrepublik, über "Europa zwischen den Weltmächten". Um 11 Uhr des gleichen Tages beginnt eine Forumdiskussion, die Nationalrat Strasser leitet. Als Diskussionsteilnehmer haben sich angemeldet: Abgeordneter P. E. Häkkerup, Dänemark, die Abgeordneten H. Kühn, Freiherr von Gutenberg, H. Pöhler, Deutsche Bundesrepublik, Minister a.D. Abgeordneter A. Conte und Abgeordneter A. Peyrefitte, Frankreich, Abgeordneter P. Variolanis, Griechenland, Abgeordneter R.H.S. Crossmann und Abgeordneter J.T. Stonehouse, Großbritannien, Abgeordneter T. Ebner, Italien, Abgeordneter A.E.M. Duynstee und Frau Abgeordnete J.M. Stoffels van Haafden, Niederlande,

Abgeordneter Finn Moe, Vorsitzender der Außenkommission des Norwegischen Reichstages, Abgeordneter S. Alemyr, Schweden, Abgeordneter B. Ecevit, Türkei, und die Abgeordneten K. Czernetz, O. Kranzlmayr, P. Strasser und B. Stürgkh, Österreich.

Freitag, 19. Juni, 9 Uhr: Nach Einleitungsreferaten von Unterrichtsminister Dr. Drimmel und Nationalrat Strasser halten Referate: Abgeordneter R.H.S. Crossmann, Großbritannien, über "Der Neutralismus und die junge Generation" und Abgeordneter A.E.M. Duynstee, Niederlande, über "Die Rolle der kleinen Völker in Europa". Um 11 Uhr des gleichen Tages ist wieder Forumdiskussion. Das Thema lautet: "Was kann die Jugend zur Einigung Europas beitragen?". Die Diskussion leitet diesmal Nationalrat Czernetz, Vizepräsident des Europa-Rates. Die Diskussionsteilnehmer sind die gleichen wie am Vortag. Um 15.30 Uhr findet eine Enquete der ausländischen Gäste mit dem Österreichischen Bundesjugendring statt. Alle Veranstaltungen am Freitag sind in erster Linie für Delegierte des Österreichischen Bundesjugendringes zugänglich.

Samstag, 20. Juni, 9 Uhr: Diesmal leiten Nationalrat Czernetz und Nationalrat Stürgkh ein. Referate halten: Minister R. Maudling, Großbritannien, über "Die wirtschaftliche Zukunft Europas" und Minister J. Bomholt, Dänemark, über "Erziehungsprobleme der Demokratie". Die Schlußansprachen halten Bürgermeister Jonas und Stadtrat Mandl.

Alle Veranstaltungen sind frei zugänglich. Karten sind unentgeltlich im Amt für Kultur, Volksbildung und Schulverwaltung, 8, Friedrich Schmidt-Platz 5, 2. Stock, Tür 82, Telefon 45-16-61, Klappe 2729, und im Kiosk der Rundfahrten "Neues Wien", Rathaus, Eingang Lichtenfelsgasse, erhältlich.

Anfragen an die ausländischen Gäste werden im Rahmen der Forumdiskussion beantwortet, sofern sie vorher schriftlich im Organisationsbüro abgegeben worden sind. Die Veranstaltung kann mittels einer Simultandolmetschanlage in deutscher, englischer und französischer Sprache gehört werden. Abhörgeräte werden im Vorraum des Gemeinderatssitzungssaales gegen Hinterlegung eines Personalausweises unentgeltlich verliehen.

Das Organisationsbüro befindet sich gegenwärtig in Wien 8, Friedrich Schmidt-Platz 5, 2. Stock, Zimmer 82, Telefon 45-16-61, Klappe 2729, und ab 16. Juni, mittags, im Vorraum des Gemeinderatssitzungssaales im Wiener Rathaus.

Programmänderungen vorbehalten!

Dienstjubilare der Stadtverwaltung wurden geehrt
=====

10. Juni (RK) Heute vormittag fand im Wiener Rathaus eine Ehrung von 32 Gemeindeangestellten und zwei Lehrpersonen statt, die auf eine 40jährige Dienstzeit zurückblicken. Der Betriebs-
oberinspektor der Verkehrsbetriebe Buryan konnte von Bürgermeister Jonas sogar die Glückwünsche zum 50jährigen Dienstjubiläum entgegennehmen. An der Ehrung nahmen mit dem Bürgermeister die Stadträte Koci, Dkfm. Nathschläger und Riemer sowie Magistratsdirektor Dr. Kinzl teil. Unter den Festgästen sah man Mitglieder des Gemeinderatsausschusses für Personalangelegenheiten, den Generaldirektor der Wiener Stadtwerke, die Dienststellenleiter und Vertreter der Gewerkschaft der Gemeindebediensteten.

Der städtische Personalreferent Stadtrat Riemer begrüßte die Jubilare und dankte ihnen für die im Interesse der Bevölkerung geleistete Arbeit. Im Namen der Städtischen Unternehmungen gratulierte Stadtrat Dkfm. Nathschläger und als Sprecher der Gewerkschaft der Gemeindebediensteten der Hauptgruppenobmann Schmid.

Bürgermeister Jonas würdigte die aufopfernden Leistungen der Gemeindebediensteten beim Wiederaufbau. In den harten Jahren nach dem zweiten Weltkrieg, sagte er, bewiesen die Gemeindebediensteten gegenüber der Wiener Öffentlichkeit ihre hohe Auffassung von Verantwortung und Pflichterfüllung. Ihrer Mitarbeit am Wiederaufbau verdanken wir es, wieder eine blühende Stadt unser eigen nennen zu dürfen. Er wünschte den Dienstjubilaren für die Zukunft die besten Erfolge.

Im Namen der Jubilare dankte Senatsrat Dipl.-Ing. Zwilling der Stadtverwaltung für die Anerkennung ihrer jahrzehntelangen Arbeit.

- - -

Geehrte Redaktion!

=====

In der heutigen Aussendung der "Rathaus-Korrespondenz" finden Sie das genaue Programm des von der Stadt Wien veranstalteten Europagespraches 1959.

Mittwoch, den 17. Juni, um punkt 15 Uhr, findet im Stadt-senatssitzungssaal des Wiener Rathauses unter Vorsitz von Stadtrat Mandl eine Pressekonferenz statt, in der sich die am "Europagespräch" beteiligenden in- und ausländischen Politiker für Anfragen zur Verfügung stellen werden. Der Vizepräsident des Europa-Rates, Nationalrat Czernetz, wird die Politiker der Presse vorstellen.

Wir laden Sie herzlich ein, an dieser Pressekonferenz, die sehr interessant zu werden verspricht, teilzunehmen.

- - -

Wien nimmt Abschied von Vizebürgermeister Honay
=====

10. Juni (RK) Heute vormittag, kurz nach 9 Uhr, öffneten sich die Pforten des Wiener Rathauses, um der Bevölkerung Gelegenheit zu geben, Abschied von Vizebürgermeister Honay zu nehmen. Trotz dem schlechten Wetter hatten sich schon eine Stunde vor der Eröffnung hunderte Menschen eingefunden, die auf Einlaß warteten. Der Sarg war im feierlich geschmückten Großen Festsaal des Wiener Rathauses vor der Mittelloggia aufgebahrt und mit einer Fahne in den Farben der Stadt Wien bedeckt. Städtische Bedienstete hielten die Ehrenwache.

Vor der öffentlichen Aufbahrung wurden die offiziellen Kränze niedergelegt. Als erster der Kranz der Stadt Wien, den Bürgermeister Jonas mit Landtagspräsident Marek, Vizebürgermeister Weinberger und den Mitgliedern des Stadtsenates Afritsch, Glaserer, Heller, Koci, Lakowitsch, Dkfm. Natschläger, Riemer, Slavik und Magistratsdirektor Dr. Kinzl niederlegte. Hierauf folgten Abordnungen des Österreichischen Städtebundes, des Klubs der SPÖ Gemeinderäte und des Parteivorstandes der Sozialistischen Partei Österreichs. Ihnen schlossen sich Abordnungen der Bezirksorganisation Ottakring, der ÖVP-Fraktion des Wiener Gemeinderates und der VO-Fraktion an.

Um 10 Uhr erschien Bundespräsident Dr. Schärf in Begleitung von Kabinettsdirektor Dr. Toldt, um einen Kranz niederzulegen. Er wurde von Bürgermeister Jonas empfangen und in den Großen Festsaal geleitet.

- - -

Wiener Festwochen 1959
 =====

Das Programm für Freitag, 12. Juni

Theater:

- Staatsoper: Giacomo Puccini: "Tosca"
 Redoutensaal: Wolfgang Amadeus Mozart: "Die Entführung aus dem Serail"
 Volksoper: Carl Orff: "Der Mond" (Neuinszenierung)
 Giacomo Puccini: "Gianni Schicchi" (Neuinszenierung)
 Burgtheater: Jean Giraudoux: "Der Trojanische Krieg findet nicht statt"
 Akademietheater: Hermann Bahr: "Das Phantom"
 Theater in der Josefstadt: Geschlossene Vorstellung
 Volkstheater: Jean Baptiste Molière: "Der Misanthrop"
 Raimundtheater: Robert Stolz: "Zwei Herzen im Dreivierteltakt"
 Kleines Theater der Josefstadt im Konzerthaus: Hans Friedrich Kühnelt: "Eusebius und die Nachtigall"
 Kammerspiele: Miguel Mihura: "Der Engel mit dem Blumentopf"

Musik:

- 18.00 Uhr, Schubert-Geburtshaus (bei Schlechtwetter am 19. Juni):
Schubertiade
 Liselotte Maikl (Sopran), Hans Graf (Klavier), Richard Hynais (Chorbegleitung), Wiener Schubertbund, Dirigent: Leo Lehner
 Lieder, Männerchöre und Klavierwerke von Franz Schubert
- 19.30 Uhr, Konzerthaus (Mozartsaal):
 Internationales Musikfest der Wiener Konzerthausgesellschaft
Solistenkonzert
 Irmgard Seefried (Sopran), Wolfgang Schneiderhan (Violine), Carl Seemann (Klavier), Dr. Erik Werba (Klavier)
 César Franck: Sonate A-dur
 Hans Pfitzner: Ausgewählte Lieder
 Bohuslaw Martinu: Arabesken
 Ralph Vaughan-Williams: Aus den Duetten für Sopran und Violine
 Alexander Scriabine: Acht Preludes aus op. 11
 Béla Bartók: Dorfszenen

19.30 Uhr, Radio Wien (Großer Sendesaal):

Internationales Musikfest der Wiener Konzerthausgesellschaft

Orgelkonzert Alois Forer

Werke von Johann Joseph Fux, Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart, Franz Schmidt, Johann Nepomuk David, Ernst Marckhl, Karl Schiske und Jehan Alain

Sport:

20.00 Uhr, Stadion: Speedway (WM-Lauf) des Österreichischen Automobil-, Motorrad- und Touring Clubs

Ausstellung:

10.00 Uhr bis 20.00 Uhr, Edvard Munch, Akademie der bildenden Künste, 1, Schillerplatz 3

Bezirksveranstaltungen:

2. Bezirk:

WAC-Platz, Prater, Rustenschacherallee 9: Nationale Tennismeisterschaften von Österreich. Durchgeführt vom Wiener Athletiksportklub.

18.30 Uhr, Amtshaus, Karmelitergasse 9: Lehrerakademie.

19.30 Uhr, Wettsteinpark (Donaukanal): Promenadenkonzert.

3. Bezirk:

19.30 Uhr, Amtshaus, Festsaal, Karl Borromäus-Platz 3: Konzert (Werke von Haydn, Rossini, Lortzing, Lehár, Ziehrer und Fucik). Orchester des Kultur- und Sportvereines der Firma Siemens. Leitung: Kapellmeister Hermann Ahamer. Eintritt frei (Karten beim Portier des Amtshauses).

9. Bezirk:

10.00 Uhr, Mädchenhauptschule, Glasergasse 8: Dichterlesung. Es lesen Lilly König und Karl Bruckner. Eintritt frei.

19.00 Uhr, Amtshaus, Festsaal, Währinger Straße 43: Lebende Autoren des 9. Bezirkes. Es lesen: Heimito Doderer, Philipp J. Formann, Franz Hasenörl, Franz Worff. Trio Steinbauer-Kubacsek. Eintritt frei.

19.30 Uhr, Rollfähre Roßauer Lände: Promenadenkonzert, Bläserserenade. Bläserensemble der Wiener Verkehrsbetriebe. Teilnahme frei.

10. Bezirk:

- 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr, Volksheim, Per Albin Hansson-Siedlung, Stockholmer Platz: Ausstellung: "Auf Favoritens Vergangenheit und Gegenwart" (Gastausstellung des Favoritner Heimatmuseums. Eintritt frei.
- 19.00 Uhr, Volkshochschule Leibnizgasse 33: "Kulturarbeit in Favoriten". Ausstellung von Arbeiten aus den Zeichen- und Malkursen, Lichtbildervortrag. Eintritt frei.
- 19.30 Uhr, Großer Ehrbarsaal, 4, Mühlgasse 30: Chorkonzert. Mitwirkende: Favoritner Singgemeinschaft, Konzertsänger Anton Marousek und Dr. Hans Warwzcik, Leitung: Gottfried Feyrer. Eintritt 4 Schilling bis 12 Schilling (Karten bei der Favoritner Singgemeinschaft, Gasthaus Jäger, Favoritenstraße 86).

11. Bezirk:

- 19.30 Uhr, Amtshaus, Festsaal, Enkplatz 2: Chorkonzert: Volkslieder aus Österreich. Mitwirkende: Simmeringer Männergesangsverein 1871, Maria Melma (Klavier), Simmeringer Konzertschrammeln, Leitung: Franz Reidinger. Eintritt frei.

13. Bezirk:

- 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Amtshaus, Hietzinger Kai 1: Hietzinger Heimatmuseum. Führungen des Museumsleiters Amtsrat Carl Muck und des 2. Kustos Schulrat Theodor Ott werden besonders angekündigt. Eintritt frei.
- 19.00 Uhr, Schönbrunner Schloß-Theater (Max Reinhardt-Seminar), Schönbrunner Schloßallee: Hugo von Hofmannsthal: "Das Salzburger Große Welttheater". Eintritt 4 Schilling bis 14 Schilling (Karten in der Bezirksvorstehung, Hietzinger Kai 1).

15. Bezirk:

- 19.00 Uhr, Amtshaus, Festsaal, Rosinagasse 4: Chorkonzert. Wiener Lehrermusikvereinigung und Liesinger Chorvereinigung. Leitung: Dr. Alois Unger und Chormeister Ing. Heinrich Schwingenschlögl. Eintritt 5 Schilling (Karten in der Bezirksvorstehung und an der Abendkasse).

18. Bezirk:

- 20.00 Uhr, Jugendgästehaus Pötzleinsdorf (Pötzleinsdorfer Schloßpark): Pawlatschentheater: Philipp Hafner: "Der Furchtsame" (eingrichtet von Ruth Kerry). Mitwirkende: Fritz Imhoff, Helly Servi, Harry Fuss, Walter Kohut, Franz Messner, Eduard Loibner, Oskar Wegrostek, Henriette Hiess, Veit Relin. Regie: Gandolf Buschbeck. Bühnenbild und Kostüme: Erni Kniepert. Musik: Alexander Steinbrecher. Ersatztermine für Vorstellungen, die wegen Schlechtwetters entfallen, werden durch Presse und Rundfunk bekanntgegeben und können außerdem an der Tageskassa des Volkstheaters (Telefon 44-21-48) erfragt werden. Eintritt 5 Schilling bis 20 Schilling (Karten in der Bezirksvorstehung, an der Kassa des Volkstheaters und an der Abendkasse).

19. Bezirk:

19.30 Uhr, Amtshaus, Großer Festsaal, Gatterburggasse 14: Konzert: Arien und Duette aus Werken von Mozart, Verdi, Lortzing, Puccini, Smetana, Offenbach, Johann Strauß, Millöcker, Suppé, Lehár. Künstlerische Gesamtleitung, einführende Worte und am Flügel: Dr. Paul Lorenz. Eintritt frei.

20. Bezirk:

19.30 Uhr, Brigittenauer Lände zwischen Friedensbrücke und Augartenbrücke: Promenadenkonzert, Bläserserenade auf der Überfuhr. Bläserensemble des Orchesters der Wiener Verkehrsbetriebe. Teilnahme frei.

21. Bezirk:

19.00 Uhr, Städtische Bücherei, Brünner Straße 36: Klavierkonzert. Karl Kafka und Dr. Karl Arnold. Eintritt 4 Schilling (Karten in der Bezirksvorstehung).

22. Bezirk:

19.30 Uhr, Siedlungsunion, Festsaal, Mergenthalerplatz: Dichterstunde. Mitwirkende: Ernst Meister (Volkstheater) und die Musikschule der Stadt Wien-Kagran. Eintritt frei.

- - -

Eine Änderung im Festwochenprogramm
=====

10. Juni (RK) Im morgigen Chor-Orchesterkonzert der Wiener Konzerthausgesellschaft im Großen Saal des Konzerthauses (19.30 Uhr) wird statt Otto Wiener Heinz Rehfuss die Baritonpartie singen.

- - -

Rundfahrten "Neues Wien"
=====

10. Juni (RK) Freitag, den 12. Juni, Route 1 mit Besichtigung des Historischen Museums der Stadt Wien, des Stadions, der Assanierung Alt-Erdbergs, des Verkehrsbauwerkes Südtiroler Platz sowie verschiedener städtischer Einrichtungen und Wohnhausanlagen im 3., 10. und 11. Bezirk.

Abfahrt vom Rathaus, 1, Lichtenfelsgasse 2, um 14 Uhr.

- - -

Zeugnisberatungsstelle in der Urania
=====

10. Juni (RK) Das Landesjugendreferat Wien richtet zum Schulschluß 1959 in der Wiener Urania, Turmstiege, eine Zeugnisberatungsstelle ein. Erfahrene Psychologen und Lehrer stehen ratsuchenden Eltern und Kindern kostenlos zur Verfügung. Die Beratung erfolgt ohne Namensbefragung. Die Beratungszeiten sind Samstag, den 4. Juli, von 10 bis 18 Uhr und Sonntag, den 5. Juli, von 9 bis 13 Uhr.

- - -

Entfallende Sprechstunden
=====

10. Juni (RK) Donnerstag, den 11. Juni, entfallen die Sprechstunden beim Amtsführenden Stadtrat für Wirtschaftsangelegenheiten Bauer.

- - -

Englische Dermatologen im Wiener Rathaus
=====

10. Juni (RK) Bürgermeister Jonas empfing heute vormittag im Roten Salon des Wiener Rathauses 40 Mitglieder des Dowling-Clubs. Diese englische Vereinigung, der namhafte Dermatologen angehören, hat sich die Pflege der Beziehungen zum Ausland zur Aufgabe gemacht und nun zum ersten Male eine Studienfahrt nach Wien unternommen.

Der Bürgermeister dankte den Gästen für ihren Besuch und wünschte ihrem Studienaufenthalt die besten Erfolge. Die medizinischen Einrichtungen in den Wiener Krankenanstalten, sagte er, wurden nach dem zweiten Weltkrieg mit beträchtlichem finanziellem Aufwand modernisiert, zum Teil auch mit Unterstützung des Auslandes. Er gab der Hoffnung Ausdruck, daß sie auch vor dem Gutachten ausländischer Fachärzte gut bestehen werden. Den Gästen wünschte er, sie mögen während ihres Aufenthaltes auch an den Wiener Festwochen ihr Gefallen finden.

Im Namen des Dowling-Clubs und seiner Mitglieder dankte Prof. Ingram, Großbritannien, für den freundlichen Empfang in Wien.

- - -

Geehrte Redaktion!
=====

Wir erinnern daran, daß der Zutritt zur Trauerfeier im Großen Festsaal des Wiener Rathauses nur mit gesonderten Eintrittskarten möglich ist, die Sie in der Pressestelle erhalten können. Für den Zutritt zur Trauersitzung des Gemeinderates genügt der Presseausweis.

- - -

Letzte Grüße an Karl Honay
=====

10. Juni (RK) Trotz Dauerregen nahmen im Laufe des heutigen Tages viele tausende Wienerinnen und Wiener Abschied von Vizebürgermeister Honey. Bis zur Mittagstunde waren an seiner Bahre im Festsaal des Wiener Rathauses an die 3.000 Menschen vorbeigezogen. In den Nachmittagstunden wurde der Zustrom von Stunde zu Stunde dichter. Die großen Kranzständer waren voll behängt mit Blumengewinden und auch die Stufen zum Katafalk mit kleinen Blumensträußchen überhäuft, die dort von den Vorbeigehenden hingelegt wurden. Die Rathauswache, Bedienstete der Verkehrsbetriebe und der Feuerwehr der Stadt Wien hielten abwechselnd die Ehrenwache.

Bei Bürgermeister Jonas sind heute weitere Beileidskundgebungen eingetroffen. Es kondolierten der dänische Geschäftsträger, die Kirchliche Oberbehörde der Altkatholischen Kirche, das Burgtheater, die Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien, die Österreichische Dentistenkammer, die Landesinnung Wien der Rauchfangkehrer, die Österreichische Länderbank, der Bund der Landesverbände der Gehörlosen-Vereine, der Österreichische Esperantistenverband, der Verband der Praterunternehmer sowie die Bürgermeister von Wiener-Neustadt, Reichenau, Vöslau, Puchberg und der Magistratsdirektor von Klagenfurt.

Weitere Beileidschreiben sind vom Leiter des Europäischen Büros der Vereinten Nationen, vom französischen Botschafter, vom Präsidenten des Kärntner Landtages, vom Landesarbeitsamt Wien, vom Bund werktätiger Juden und von der Wiener Gebietskrankenkasse eingelangt.

- - -

Pferdemarkt vom 9.Juni

=====

10.Juni (RK) Aufgetrieben wurden 121 Pferde, davon 41 Fohlen. Als Schlachtpferde wurden 78, als Nutzpferde 27 verkauft, unverkauft blieben 16 Stück.

Preise: Schlachtpferde, Fohlen 12.-- bis 14.50 S, Extremware 8.50 bis 9.50 S, 1.Qualität 7.30 bis 8.40 S, 2.Qualität 6.80 bis 7.20 S, 3.Qualität 6.50 bis 6.70 S, Nutzpferde 6.70 bis 8.80 S.

Herkunft der Tiere: Niederösterreich 65, Oberösterreich 6, Burgenland 41, Kärnten 9.

Auslandsschlachthof: 33 Stück aus Bulgarien, Preis 6.--S, 39 Stück aus der CSR, Preis 6.-- bis 7.30 S, 72 Stück aus Polen, Preis 6.70 bis 7.60 S, 23 Stück aus Rumänien, Preis 6.-- bis 6.70 S, 33 Stück aus Ungarn, Preis 6.20 bis 7.20 S, 60 Stück aus der DDR, Preis 6.-- bis 7.40, 26 bulgarische Esel, Preis 4.-- bis 5.50 S.

Der Durchschnittspreis erhöhte sich für Schlachtpferde um 25 Groschen je Kilogramm und ermäßigte sich für Schlachtfohlen um 41 Groschen je Kilogramm. Er beträgt: Schlachtpferde 7.53 S, Schlachtfohlen 13.41 S, Gesamtdurchschnittspreis: Pferde 7.91 S je Kilogramm.

- - - - -